



Fördermittelcheck – Daten zur Fördermittelberechnung

Bitte füllen Sie alle Felder aus, damit wir zeitnah eine Förderhöhe für Ihr Projekt berechnen können.

Nur, wenn auch alle Felder richtig ausgefüllt sind, können wir die Berechnung für Ihr Projekt vornehmen.

Senden Sie dann diesen Fragebogen an info@jr-supply.de.

Teil 1: Informationen zum Antragsteller					
1	Unternehmensname				
2	Anrede Vorname Name				
3	Telefonnummer				
4	E-Mail-Adresse				
5	Straße & Hausnummer				
6	PLZ & Ort				
7	Beim Antragsteller handelt es sich um:	<input type="checkbox"/> Eigentümer	<input type="checkbox"/> Mieter	<input type="checkbox"/> Sonstige _____	

Teil 2: Allgemeine Angaben zum betroffenen Objekt – Alle Angaben sind zwingend erforderlich!			
Bitte ausfüllen:			Ausfüllhilfe / Information
8	Ist das Gebäude mind. 5 Jahre alt und beheizt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Diese Anforderung summiert alle Förderkriterien auf eine Abfrage. Wer die Frage mit „Nein“ beantwortet, kann keine Förderung erhalten.
9	Ist die Adresse des Objektes identisch mit der Adresse des Antragstellers?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Falls nein, bitte hier ergänzen. _____ Straße + Hsnr _____ PLZ, Ort	Das zu sanierende Gebäude befindet sich nicht am Hauptsitz des Unternehmens (Adresse des Antragstellers). Daher hier bitte die Adresse des Standortes eintragen, an dem die Maßnahmen durchgeführt werden sollen.
10	Befinden sich am Standort (gleiche Adresse) mehrere Gebäude?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Falls ja, dann ist ein Lageplan zwingend erforderlich!	Handelt es sich um ein Firmengelände mit mehreren Gebäuden, dann markieren Sie bitte das/die betroffene/n Gebäude deutlich auf einem Lageplan. Lageplan dann bitte diesem Fördermittelcheck beifügen.

11	Art des Gebäudes: Bitte Wohngebäude (WG) oder Nichtwohngebäude (NWG) ausfüllen.		
	Die Angabe zur Art des Gebäudes (Wohngebäude oder Nichtwohngebäude) ist wichtig, weil die Förderkriterien unterschiedlich sind.		
	<input type="checkbox"/> Wohngebäude (WG)	Anzahl der Wohneinheiten (WE) des Gebäudes: _____	Bitte im ersten Schritt angeben, wie viele Wohneinheiten das Gebäude insgesamt umfasst. Danach dann bitte die Anzahl der WE nennen, die direkt von der Maßnahme betroffenen sind.
		Anzahl der von der Maßnahme betroffenen WE: _____	
Ist das Gebäude denkmalgeschützt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		Die Angabe zum Denkmalschutz ist förderrelevant. Für erhaltenswerten Gebäudebestand gelten besondere Anforderungen an die Energieberatung und die energetische Bewertung.	
ODER			
	<input type="checkbox"/> Nichtwohngebäude (NWG)	Gesamtnettogrundfläche nach DIN 277: _____ m ²	Bitte im ersten Schritt angegeben, wie viele Quadratmeter das Gebäude insgesamt aufweist.
		Von der Maßnahme betroffene Fläche _____ m ²	Bitte hier angeben, wie viele Quadratmeter Grundfläche von der Maßnahme betroffen sind.
		Umfasst die Maßnahme das gesamte Gebäude? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Falls nein, dann ist ein Grundriss zwingend erforderlich!	Wenn die Maßnahme nicht das gesamte Gebäude betrifft, dann markieren Sie bitte die betroffene/n Fläche/n deutlich auf dem entsprechenden Grundriss. Grundriss dann bitte diesem Fördermittelcheck beifügen.
		Wird das Gebäude beheizt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Zur Heizung zählen ausschließlich fest mit dem Gebäude installierte Anlagen zum Erwärmen der Raumluft.
		Bezieht sich der Antrag auf Zonen und Bereiche von Nichtwohngebäuden mit einer Temperatur zwischen 12°C bis 19°C? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Die Einordnung der Raumtemperatur zwischen 12°C und 19°C ist wichtig in Bezug auf die benötigte energetische Güte der Sanierung. Das bedeutet, dass bspw. die Sanierung von Büroflächen (ab 19°C Raumtemperatur) höhere Anforderungen einhalten muss als die Sanierung von Warmhallen (12°C bis 19°C Raumtemperatur).
12	Baujahr des Gebäudes ____ ____ ____ TT MM JJJJ	Das Baujahr ist bei der Antragstellung zwingend erforderlich. Gebäude, die jünger als 5 Jahre sind, sind nicht förderfähig.	
13	Ist ein individueller Sanierungsfahrplan vorhanden? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Sollte bereits ein individueller Sanierungsfahrplan für ein Wohngebäude vorliegen, kann dieser angerechnet werden. Damit wird ein zusätzlicher Förderbonus von 5% gewährt. Deshalb bitte unbedingt hier angeben.	
14	Sind Sie vorsteuerabzugsberechtigt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Vorsteuerabzugsberechtigt sind Unternehmen, die selbst Umsatzsteuer ausweisen und an das Finanzamt abführen. Bei einem Förderantrag wird die Förderung auf den Rechnungsbetrag ermittelt: - Für Unternehmen Nettorechnungsbetrag - Für Privatpersonen Bruttorechnungsbetrag	
15	Sind Sie Eigentümer des Gebäudes? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Auch Gebäudenutzer können ihre Sanierungsmaßnahmen normal fördern lassen. Dazu muss jedoch bei der Antragstellung eine rechtsverbindliche Zustimmungserklärung des <u>Eigentümers</u> vorliegen, dass dieser das Investitionsvorhaben genehmigt.	

Teil 3: Einzelmaßnahmen - Welche Investitionen sind geplant?		
16	Maßnahmenpaket A	<input type="checkbox"/> Wunddämmung <input type="checkbox"/> Dachdämmung <input type="checkbox"/> Austausch Türen <input type="checkbox"/> Bodendämmung <input type="checkbox"/> Fenstertausch <input type="checkbox"/> Austausch Tore <input type="checkbox"/> Kerndämmung <input type="checkbox"/> Sonstiges _____
17	Maßnahmenpaket B	<input type="checkbox"/> Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Solarthermie <input type="checkbox"/> Biomasse <input type="checkbox"/> Errichtung / Erweiterung eines Gebäudenetzes und/oder Anschluss an ein Gebäude- / Wärmenetz <input type="checkbox"/> Heizungsoptimierung <input type="checkbox"/> Sonstiges _____
18	Maßnahmenpaket C	<input type="checkbox"/> LED-Beleuchtung <input type="checkbox"/> Einbau von Mess-, Steuer- und Regelungstechnik <input type="checkbox"/> Erstinstallation / Erneuerung von Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung <input type="checkbox"/> Individueller Sanierungsfahrplan (ISFP) erwünscht? (Sie erhalten dadurch bei Sanierungsmaßnahmen einen Förderbonus von 5%.)

Teil 4: Haben Sie alle notwendigen Unterlagen beifügt?		
Bitte ausfüllen:		Ausfüllhilfe / Information
19	Technische Datenblätter	<input type="checkbox"/> Ja Die technischen Datenblätter sind für alle Einzelmaßnahmen notwendig, um die Förderanträge entsprechend begründen zu können. Der Fördermittelgeber fordert die Eingabe dieser.
20	Angebot	<input type="checkbox"/> Ja Das Einreichen des entsprechenden Angebotes (Kosten der Investition) ist zwingend erforderlich. Ohne Angebot ist es nicht möglich, eine Abschätzung der Kosten für den Antrag abzugeben.
21	Lageplan (ggf. optional, siehe Punkt 10)	<input type="checkbox"/> Ja Das Einreichen eines Lageplans ist zwingend erforderlich, wenn sich mehrere Gebäude auf dem Gelände befinden. Das/die betroffene/n Gebäude muss/müssen deutlich kenntlich gemacht werden.
22	Grundriss (ggf. optional, siehe Punkt 11)	<input type="checkbox"/> Ja Das Einreichen eines Grundrisses ist zwingend erforderlich, wenn die Maßnahme nicht das gesamte Gebäude betrifft. Die betroffene/n Fläche/n muss/müssen deutlich kenntlich gemacht werden.
23	Bild (aktueller Zustand) (ggf. optional)	<input type="checkbox"/> Ja Wir empfehlen die Dokumentation des aktuellen Zustands. Sollte es im Nachgang zu Unstimmigkeiten mit dem Fördermittelgeber kommen, so kann auf diesem Weg die tatsächliche Sanierung nachgewiesen werden.

Teil 5: <u>Optional</u> : Wie viel Strom verbraucht Ihr Unternehmen?		
24	Nicht nur für Gebäude - auch für viele weitere Investitionen sind staatliche Fördermittel vorgesehen, die die Energieeffizienz steigern und damit Energiekosten und -verbrauch senken. Wenn Sie uns an dieser Stelle weitere Angaben machen, können wir Sie diesbezüglich zielgenau beraten.	
	Jährlicher Gesamtstromverbrauch	_____ (in kWh/Jahr) _____ (in EUR)

Datum: _____

Bei Fragen zum Ausfüllen des Fördermittelchecks rufen Sie uns bitte direkt an: +49 6105 963 700

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Fragebogen an info@jr-supply.de

Vielen Dank - wir werden uns schnellstmöglich wieder bei Ihnen melden!